Bezeichnung der Körperschaft

Steuernummer

Die Anlage ist nur einzureichen, wenn in Zusammenhang mit Beteiligungen an anderen Körperschaften Bezüge angefallen sind, für die eine Steuerbefreiung nach § 8b KStG oder nach einem DBA geltend gemacht wird, oder ein sonstiger der hierin aufgeführten Sachverhalte zu erklären ist.

Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung.

Anlage B 2015

☐ **zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A**
☐ **zur Feststellungserklärung nach § 14 Abs. 5 KStG**

Beteiligungen an anderen Körperschaften

(Bezüge bzw. Gewinne i. S. des § 8b Abs. 1 und 2 KStG, Gewinnminderungen i. S. des § 8b Abs. 3 KStG, nach einem DBA steuerfreie Bezüge)

Die Eintragungen sind – ungeachtet des § 15 Satz 1 Nr. 2 und Satz 2 KStG – auch bei Organgesellschaften, jedoch ohne die entsprechenden Werte der vorgelagerten Organgesellschaften vorzunehmen. ❷

Zeile	**Laufende Bezüge aus Beteiligungen an anderen Körperschaften**	Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen EUR	EUR 13
1	Bezüge i. S. des § 20 Abs. 1 Nr. 1, 2, 9 und 10 Buchst. a EStG (einschließlich der Einnahmen i. S. des § 7 UmwStG und der Gewinnausschüttungen i. S. des § 3 Nr. 41 Buchst. a EStG) und – vorbehaltlich des § 19a REITG – ohne Ausschüttungen einer REIT-AG oder einer anderen REIT-Körperschaft; vgl. § 19 Abs. 3 i. V. mit § 19 Abs. 5 REITG (bei Beteiligungen an ausländischen Körperschaften: Bruttobetrag einschließlich der darauf entfallenden ausländischen Steuern vom Einkommen) – ohne Bezüge i. S. der Zeile 18; einschließlich der Bezüge aus mittelbaren Beteiligungen über Personengesellschaften ❺ ❾		300
	Steuerfreistellung nach DBA-Frankreich		
2	Von dem Betrag lt. Zeile 1 sind steuerfrei nach Art. 20 Abs. 1 Buchst. b DBA-Frankreich (Schachteldividende) – Bruttobetrag		301
3	Davon ab: Nicht abziehbare Ausgaben, die mit den Bezügen lt. Zeile 2 in Zusammenhang stehen		302
	Steuerfreistellung nach § 8b Abs. 1 i. V. mit Abs. 4 KStG **(Zeilen 4 bis 6: ohne die in Zeile 2 enthaltende Beträge)**		
4	**Steuerfreie Bezüge** nach **§ 8b Abs. 1 KStG** aus **unmittelbaren** Beteiligungen, die zu Beginn des Kalenderjahres jeweils mindestens 10 % betrugen (ohne Beträge lt. Zeile 6), Bezüge i. S. des § 3 Nr. 41 Buchst. a EStG ㉝	310	
5	**Steuerfreie Bezüge** nach **§ 8b Abs. 1 KStG** aus **mittelbaren** Beteiligungen, bei denen die mittelbare Beteiligung über eine Mitunternehmerschaft zu Beginn des Kalenderjahres jeweils mindestens 10 % betrug (lt. Feststellungsbescheid[en]) – ohne Beträge lt. Zeile 6 ❾ ㉝	311	
6	**Steuerfreie Bezüge** nach **§ 8b Abs. 1 KStG,** bei denen die **unmittelbare und/oder mittelbare** Beteiligung zu Beginn des Kalenderjahres jeweils **nicht** mindestens 10 % betrug (Übertrag aus Zeile[n] 11 der Anlage[n] BE) ❾	312	
7 frei			
7a	Steuerfreie Bezüge nach § 8b Abs. 1 KStG (Summe der Beträge der Zeilen 4 bis 6)	▸	
	Nicht bei Organgesellschaften:		
8	Davon ab: Nicht abziehbare Ausgaben nach § 8b Abs. 5 KStG (5 % des Betrages lt. Zeile 7a)		
	Steuerfreistellung von Bezügen, die nicht nach § 8b KStG, jedoch nach DBA steuerbefreit sind **Außer in den Fällen der Zeile 2:**		
9	Dazu: Bezüge lt. Zeile 1, die nicht nach § 8b KStG, jedoch aufgrund eines DBA steuerfrei sind (Bruttobetrag)		315
10	Davon ab: Nicht abziehbare Ausgaben, die mit den Bezügen lt. Zeile 9 in Zusammenhang stehen		316
11 frei	**Weitere Sachverhalte i. S. des § 8b Abs. 2 bis 10 KStG**		
12	(Angaben einschließlich der Beträge aus mittelbaren Beteiligungen über Personengesellschaften) Dazu: **Gewinne** i. S. des **§ 8b Abs. 2 KStG,** ggf. i. V. mit § 15 Abs. 1a EStG; ggf. unter Berücksichtigung des Übernahmegewinns nach § 12 Abs. 2 Satz 2 UmwStG und einschließlich eines Übernahmegewinns i. S. des § 4 Abs. 7 UmwStG sowie Gewinnen i. S. des § 3 Nr. 41 Buchst. b EStG (ohne Gewinne aus der Veräußerung von Anteilen an einer REIT-AG oder an einer anderen REIT-Körperschaft – vgl. § 19 Abs. 3 i. V. mit Abs. 5 REITG) – ohne Beträge lt. Zeilen 13a und 19 – ❾		185
13	Davon ab: Nicht abziehbare Ausgaben nach § 8b Abs. 3 Satz 1 KStG (5 % des Betrages lt. Zeile 12)		
	Nur bei Organgesellschaften:		
13a	Dazu: Bezüge i. S. der Zeile 12, soweit sie auf ein selbst zu versteuerndes Einkommen aus einem Übertragungsgewinn nach § 11 UmwStG entfallen		285
	Nur bei Organgesellschaften:		
13b	Davon ab: Nicht abziehbare Ausgaben nach § 8b Abs. 3 Satz 1 KStG (5 % des Betrages lt. Zeile 13a)		
14	Davon ab: **Gewinnminderung** i. S. des **§ 8b Abs. 3 Satz 3 bis 7 KStG;** in Anwendungsfällen des § 19a Abs. 1 Satz 2 REITG einschließlich entsprechender Beträge in Zusammenhang mit Anteilen an einer REIT-AG oder einer anderen REIT-Körperschaft ❾		287
15	Dazu: **Gewinne** i. S. des **§ 8b Abs. 3 Satz 8 KStG** ❾		288
15a	Zwischensumme (Übertrag)		

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen

Zeile		EUR 13
15a	Zwischensumme (Übertrag)	
16	Davon ab / Dazu: **Einkommensminderungen bzw. -erhöhungen** nach **§ 8b Abs. 8 Satz 4 und 5 KStG**	168
17	**Zeilen 17 bis 20: Im Falle der Wertpapierleihe (§ 8b Abs. 10 KStG) bei der entleihenden Körperschaft:** Davon ab: **Nach § 8b Abs. 10 Satz 1 KStG nicht abziehbare Aufwendungen,** soweit sie sich auf die überlassenen Anteile beziehen	227
18	Davon ab: **Fiktive Einnahmen** und/oder **Bezüge** i. S. des § **8b Abs. 10 Satz 2 KStG**	228
19	Dazu: Beträge i. S. der Zeile 18, soweit es sich dabei um Bezüge i. S. des § 8b Abs. 1 KStG, auf die § 8b Abs. 4 KStG nicht anzuwenden ist, und/oder um Gewinne i. S. des § 8b Abs. 2 KStG handelt. Soweit es sich um Beträge handelt, die unter Art. 20 Abs. 1 Buchst. b DBA-Frankreich fallen, sind hier nur die Nettoeinkünfte einzutragen ❾	229
20	Dazu: 5 % der Beträge i. S. der Zeilen 4 bis 6 und/oder 12, soweit es sich hierbei um Bezüge aus entliehenen Anteilen i. S. des § 8b Abs. 10 KStG handelt ❾	230
21	**Nicht bei Organgesellschaften:** Summe der Beträge lt. Zeilen 2 bis 20 der Hauptspalte (Übertrag nach Zeile 44c des Vordrucks KSt 1 A)	
22	**Nur bei Organgesellschaften:** Summe der Beträge lt. Zeilen 13a, 13b und 16 bis 18 (Übertrag nach Zeile 44d des Vordrucks KSt 1 A)	